



Rundbrief

Nr. 45

Mai 2017

Törnplan 2017

Anreise	Abreise	von ... bis ...
12.06.	- 18.06.	Kiel-Segeltörn mit Kieler Woche I
19.06.	- 25.06.	Kiel-Segeltörn mit Kieler Woche II
25.06.	- 02.07.	Kiel – Wolgast mit Hafentage Wolgast → <i>Anreise schon am Sonntag!</i>
03.07.	- 09.07.	Wolgast – Saßnitz mit Rügener Hafentage
10.07.	- 16.07.	Saßnitz – Greifswald mit Christian-Müther-Gedächtnisfahrt und Fischerfest Greifswald → <i>Anreise schon am Sonntag!</i>
17.07.	- 23.07.	Greifswald – Stralsund mit Wallensteintage
24.07.	- 30.07.	Stralsund – Wismar
31.07.	- 13.08.	Wismar – Nysted – Rostock (2-wöchiger Törn!) mit Haikutter-Regatta und Hanse Sail
14.08.	- 20.08.	Rostock – Lübeck
21.08.	- 27.08.	Lübeck – Neustadt
04.09.	- 10.09.	Kiel – Flensburg
11.09.	- 17.09.	Kiel – Kappeln

Es sind noch Plätze frei!

Anheuern nur wochenweise. Wenn nichts anderes bekannt gegeben wird, ist die Anreise immer am Montag ab 16:00 Uhr, Abreise am Sonntag nach Gottesdienst und open ship ab ca. 15:00 Uhr. Angegeben ist jeweils der Start- und Zielhafen. Ca. 3 Wochen vor Check-in wird eine Crew-Info verschickt.

Arbeitseinsätze werden auf der Homepage bekannt gegeben.

Weitere Infos per Telefon / Anheuern bitte mit dem online -Formular!

WILLKOMMEN AN BORD!

Impressum

Herausgeber: Missionskutter ELIDA e.V. / Redaktion: Reinhild Saal

Bankverbindung: Volksbank Gütersloh / IBAN: DE10 4786 0125 4949 9412 00

KONTAKT

Skipper Martin Saal / Poseidonweg 11 / 33729 Bielefeld / Tel: 0521-390550 / 0172-1507054

E-Mail: skipper@missionskutter-elida.de / **Homepage:** www.missionskutter-elida.de

Und er sandte sie aus, das Reich Gottes zu verkündigen und die Kranken zu heilen. (Luk. 9,2)

Liebe Freunde der ELIDA,

Jedes Jahr im Mai und November lest ihr etwas über die ELIDA-Arbeit, das ist vor und nach unserem Sommertörn. In der Winterhalbezeit sind wir eine Woche pro Monat mit Renovierungs- und Instandsetzungsarbeiten auf dem Kutter beschäftigt und da gäbe es auch in diesem Rundbrief einiges zu berichten, was *wir* geschafft haben. Aber was noch viel wichtiger zu berichten ist ja, was *Gott* gemacht hat:

Wenn wir arbeiten kommen immer mal wieder Leute an Bord – Christen und Nichtchristen aus Kiel und Umgebung. Manch einer kommt wieder, weil er die Atmosphäre auf dem Kutter genießt und einfach nur angenommen wird wie er ist. Das ist für uns manchmal anstrengend, denn wir müssen bei einigen Zeitgenossen bestimmte Grenzen setzen und sie auch verteidigen, da sie immer wieder überschritten werden. Wir verstehen, dass diese Menschen von vielen anderen bisher Ablehnung oder Ignoranz bekommen haben. Wir glauben jedoch, dass es ein Liebesdienst ist, Menschen bestimmte Bedingungen für den Aufenthalt in unserer Gemeinschaft zu nennen und die Einhaltung zu schützen. Das verändert uns und unsere Beziehungen untereinander. Wir spüren unsere Begrenzungen und wie „wunderbar kompliziert“ Gott uns geschaffen hat. ER weiß wie wir funktionieren und ER kann heilen. Wenn der Kutter ein Ort ist, wo ein Stück Heilung stattfinden kann, dann wollen wir uns gerne angestrengt um Menschen bemühen. Wenn Jesus unseren Auftragsumfang verändert und erweitert wollen wir den Auftrag annehmen. Die Arbeit an sich geschieht dann oft an zweiter Stelle oder parallel und ich bin beeindruckt, dass Gott auch die Arbeitseinsätze nutzt, um an uns und den Menschen, die ER an Bord schickt, zu arbeiten.

Das war der Winter! Jetzt steht der Sommertörn mit vielen spannenden Inhalten in den Startlöchern und wir dürfen Jesus bei der Arbeit zusehen. Wie? Du hast dir noch keine Koje gesichert? Dann schau mal auf unsere Homepage, wo noch Plätze frei sind oder rufe mich an, dann kannst auch du dabei sein.

Willkommen an Bord,
euer Skipper Martin

Der Missionskutter ELIDA wirft die Leinen los in seine **30. Saison**! Auch in diesem Sommertörn wird es eine gute Mischung geben von altbewährter ELIDA-Tradition und einigen Neuigkeiten. Ein Blick auf den Törnplan verrät schon etwas:

Wir werden in diesem Jahr zum ersten Mal an der **Haikutter-Regatta** von Nysted nach Rostock teilnehmen! Dazu treffen sich zwei Dutzend Schiffe unserer Größenordnung am Wochenende vor der Hanse Sail in Dänemark, um in Form einer Regatta mit einer Anzahl von Fahrgästen nach Rostock zu segeln. Dies wird insgesamt ein 2-wöchiger Törn werden, wie letztes Jahr der Bornholm-Törn, jedoch wissen wir noch gar nicht, was uns in Nysted erwartet. Insofern werden wir auf uns zukommen lassen, wie wir dort vor Ort unsere „Mission“ einbringen.

Nicht ganz neu im Törnplan, aber schon lange nicht mehr angelaufen wurden **Neustadt und Lübeck**. In beiden Hafentädten konnten Mitglieder unserer Stammcrew neue Kontakte zu Gemeinden knüpfen und ein gemeinsames Programm überlegen. Wer von euch Urlaub an der Ostsee macht, ist hier ganz besonders eingeladen, dabei zu sein!

In diesem Jahr haben wir auch **neue Teams** zusammengestellt, die die Bordleitung und Schiffsführung auf bewährte Weise verantworten und doch auch neue Akzente setzen werden. Der Kreis derjenigen, die aktiv Verantwortung auf der ELIDA übernehmen, wächst also wieder ein bisschen.

Die **Vorbereitungen auf dem Schiff** sind abgeschlossen, der Motor läuft gut, die Takelage funktioniert und das Deck wurde etliche Mal gestrichen – aus menschlicher Sicht steht einer erfolgreichen ELIDA-Saison erst einmal nichts im Wege. Dennoch wissen wir, dass alles von Gottes Segen abhängt und darum zu bitten, wollen wir auch nicht nachlassen!

Der Saisonauftakt findet ja wie üblich zur Kieler Woche statt. Hier wünschen wir uns eigentlich sehr, dass wir mit „unserem“ **Einbrecher** in Kontakt kommen! Zwei Mal hat „er“ die Tür aufgebrochen und letztlich nichts Wertvolleres als Flaschenpfand mitgenommen. Dazu hat er zwar die Flaschen zuerst ausgeschüttet und eine kleine Sauerei angerichtet, aber wir würden diesem Menschen gerne etwas von Gottes Liebe weitererzählen und dass er mit seinem alten Leben nicht so weitermachen muss.

Dass Menschen durch den Kontakt zu Gott und das Nachdenken über Jesus in ihrem Wesen verändert werden und einen neuen Sinn für ihr Leben entdecken, soll **unser Hauptanliegen** bleiben. Und das gilt auch für Einbrecher, Spötter, Gleichgültige oder sonst wen.

Neu in diesem Jahr und eine Erwähnung wert ist auch der geplante **Gemeindeausflug** unserer Bielefelder Philippus-Gemeinde nach Kiel zu einer gemeinsamen Rundfahrt. Vielleicht wäre das auch mal eine Idee für andere von euch? Ihr wisst ja, dass wir gerne in eure Gemeinde kommen um die ELIDA-Arbeit vorzustellen, aber dieser umgekehrte Weg ist auch interessant!

Gerne dürft ihr auch überall von unserem **Sommertörn** weiter erzählen und dass man bei uns mitfahren kann. Es gibt dabei keine Altersobergrenze! Auch segeln wir gerne mit Jugendgruppen, die sich schon kennen, weil das Segeln eine tolle Gemeinschaftserfahrung ist und man sich untereinander besser kennen lernt. Was uns zu schaffen macht, sind kurzfristige Absagen von angemeldeten Crewmitgliedern. Wir merken auch in christlichen Kreisen eine Zunahme von Unverbindlichkeit. Das ist sehr schade, weil wir anderen ja eine Absage erteilen mussten.

Was uns hingegen sehr freut sind alle Helfer auf den **Arbeitseinsätzen**, die ganz treu und sehr tüchtig immer wieder mithelfen, das Schiff auf Vordermann zu bringen. Dies war im vergangenen Winterhalbjahr der Fall und deshalb sind wir auch ganz frohgemut, wenn es nach Abschluss der Saison im Herbst wieder auf die Werft nach Greifswald geht. Der Termin für das auf-Land-ziehen ist schon gebucht.

Unser Sohn Benjamin wird für sein Maschinenbau-Studium eine **Bachelor-Arbeit** schreiben, die auch dem Schiff zu Gute kommen soll: Er „erfindet“ eine Hydraulikanlage für die konstante Leistungsübertragung von der Hauptantriebsmaschine auf einen elektrischen Generator, der Strom zur Verfügung stellt um damit z.B. den Grauwassertank übergeben, Batterien laden oder einfach Kaffee kochen zu können.

Nun haben wir euch einige Schlaglichter mitgeteilt, was uns in den kommenden Monaten erwarten wird und freuen uns, wenn ihr die Arbeit im Gebet begleitet!